

Antrag Öffentlich	Datum 29. März 10	Nummer 1483/10
Absender Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Rathaus, 38100 Braunschweig		
Adressat Oberbürgermeister Dr. Hoffmann Rathaus, 38100 Braunschweig		
Gremium Rat	Sitzungstermin 11. Mai 10	
Betreff Zukünftige Nutzung des FBZ-Geländes im Bürgerpark		

Der Rat der Stadt Braunschweig wird gebeten, zu beschließen:

1. Das Hotelprojekt auf dem FBZ-Gelände im Bürgerpark ist gescheitert und wird nicht weiterverfolgt.
2. Nach der Rückgabe des Grundstücks an die Stadt Braunschweig bleibt das FBZ-Gelände im Bürgerpark in öffentlicher Hand. Für das genannte Areal wird nach einer geeigneten öffentlichen Nutzung gesucht.
3. Im Rahmen der Suche nach einer geeigneten öffentlichen Nutzung des FBZ-Geländes im Bürgerpark organisiert die Verwaltung eine intensive Bürgerbeteiligung, die mit einer offenen Ideensammlung beginnt. Dabei sollen hinlänglich erprobte und bewährte Planungsverfahren angewendet werden.

Begründung:

Nach dem bedauerlichen Abriss des FBZ und dem endgültigen Scheitern des Hotelprojekts im Bürgerpark ist es an der Zeit, über eine sinnvolle zukünftige Nutzung des FBZ-Geländes nachzudenken. Leider hat sich unser Vorschlag, an diesem idealen Standort die geplante Jugendherberge zu errichten, im Rat nicht durchgesetzt. (Diese wird nun bekanntlich am Standort Geiershagen gebaut.) Stattdessen müssen nun zwangsläufig andere Optionen gefunden werden. Daher plädieren wir für eine offene Ideensammlung, an der sich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger beteiligen können. Ähnliche Beispiele bürgernahe Stadtplanung gibt es in anderen Kommunen bereits seit Jahren. Das FBZ-Grundstück, das seit dem 1. Januar 2010 wieder im Besitz der Stadt Braunschweig ist, sollte dabei nun auch in öffentlicher Hand bleiben.

Gez. Holger Herlitschke
(Fraktionsvorsitzender)